

Information

Seit 1993 zählt die Altstadt von Bamberg zum UNESCO-Welterbe und gehört damit zu mehr als 1.000 Kultur- und Naturstätten weltweit, die für die gesamte Menschheit Bedeutung tragen und deswegen besonders schützenswert sind.

Nicht nur als wertvolles historisches Ensemble, sondern auch als Zeugnis früheren Lebens, Arbeitens und Handelns ist die Welterbestadt für das Verständnis der heutigen Zeit relevant. Was liegt da näher, als das kulturelle Erbe in den Mittelpunkt des Schulunterrichts zu rücken und junge Menschen mit ihrer Umgebung vertraut zu machen?

Vor diesem Hintergrund haben das Bamberger Zentrum für Lehrerbildung (BAZL) und das Zentrum Welterbe Bamberg (ZWB) qualifizierte Pädagog(inn)en eingeladen, im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung für Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten lokal verankerte Vermittlungskonzepte vorzustellen.

Die Fortbildung soll den Charakter des Welterbes als Lernort anhand konkreter Methoden herausarbeiten – nicht nur für den Geschichtsunterricht, sondern für eine breite Palette an Schulfächern. Impulsvorträge von ausgewiesenen Experten zur Welterbildung führen in die Thematik ein. Im Anschluss daran werden unterschiedliche Methoden an außerschulischen Lernorten im Welterbe vorgestellt. Die Veranstaltung wird abgerundet durch einen Vortrag des Zentrums Welterbe Bamberg, in dem überregionale Initiativen der Welterbebildung und Möglichkeiten der Kooperation erläutert werden.

Kontakt

Zentrum Welterbe Bamberg

Patricia Alberth
Leiterin
Geyerswörthstraße 3
96047 Bamberg
info@welterbe.bamberg.de
www.welterbe.bamberg.de
www.facebook.com/zentrumwelterbebamberg

Bamberger Zentrum für Lehrerbildung

Dr. Thomas Beck
Geschäftsführer
Kapuzinerstraße 25
96045 Bamberg
Telefon: 0951/863-3921
bazl@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/bazl

FIBS-Nr.: E361-0/16/80

Informationen und Anmeldung unter
www.lernorte-welterbe-bamberg.de



Fortbildungsveranstaltung für Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten **Lernorte im Welterbe „Altstadt von Bamberg“**

30. September 2016, 9.00 – 16.00 Uhr

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Markusstraße 8a
Raum MG1/00.04, Foyer MG1 und MG2

FIBS-Nr.: E361-0/16/80

Informationen und Anmeldung unter
www.lernorte-welterbe-bamberg.de

Programm

Eröffnung

Prof. Dr. theol. Dr. phil. habil. Godehard Ruppert,
Präsident der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Grußwort

Dr. Christian Lange, Bürgermeister

Grußwort

Prof. Dr. Sibylle Rahm, Leiterin des Bamberger Zentrums für
Lehrerbildung

Impulsvortrag

Dr. Karin Dengler-Schreiber, Stellvertretende Vorsitzende
des Landesdenkmalrats

Impulsvortrag

Brigitte C. Wilhelm, Berliner Komitee für UNESCO-Arbeit

Workshops

„Außerschulische Lernorte im Stadtgebiet“

Nähere Informationen zu den einzelnen Workshops finden
Sie nebenstehend und auf der Website.

Abschlussvortrag

„Überregionale Initiativen der Welterbebildung und Möglich- keiten der Kooperation“

Patricia Alberth, Leiterin des Zentrums Welterbe Bamberg

Abschieds-Café

mit musikalischer Umrahmung

Workshops

Detaillierte Informationen zu den Workshops finden Sie auf der
Website der Veranstaltung.

1 | Das internationale Künstlerhaus Villa Concordia

Stephanie Weiß, Stellvertretende Direktorin; Ort: Villa Concor-
dia, Concordiastraße 28

2 | Erinnerungskultur im Weltkulturerbe

KulturPlus Uni. Bamberg (Benjamin Bauer), Geschichte für
Alle e.V.; Ort: Untere Brücke; Beginn: Brunnen am Obstmarkt 2

3 | Arbeitskultur im Mittelalter

KulturPlus Uni. Bamberg (Benjamin Bauer), Geschichte für
Alle e.V.; Ort: Am Leinritt, Höhe Dominikanerbau

4 | Kaufleute, Handwerksmeister und Kirche

AGIL museumspädagogischer Verein Bamberg, Dr. Jost Loh-
mann; Ort: Altstadt Bamberg und Forchheim, Bamberger Dom

5 | Kulturerbe macht Schule

Heidelsteigschule, Christiane Hartleitner M.A., Kulturamt
Stadt Bamberg; Ort: Bürgerliche Bergstadt, Inselstadt,
Gärtnerstadt

6 | Mit Zwiebert die Gärtnerstadt erkunden

Claudia John; Ort: Gärtnerstadt

7 | Konzepte für die schulische Nutzung von Lernorten im Welterbe

Friederike Hansell, Claudia Grünberg, Welterbekoordination
Sachsen; Ort: Areal Untere Mühlen

8 | Service Learning – Ein modernes didaktisches Konzept für die Unterrichtsarbeit an Gymnasien und beruflichen Oberschulen

Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz, WiPäd, Univ. Bamberg, Stadt-
marketing Bamberg, Tourist-Information, Stadt Bamberg;
Ort: Touristinformation Bamberg, Stadtmarketing Bamberg

9 | Wie kann Service Learning als didaktisches Konzept in der beruflichen Bildung umgesetzt werden?

Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz, WiPäd, Univ. Bamberg, Stadt-
marketing Bamberg, Tourist-Information, Stadt Bamberg;
Ort: Touristinformation Bamberg, Stadtmarketing Bamberg

10 | Vogelsaal im Naturkundemuseum und Versteinerungen

Naturkundemuseum Bamberg, Dr. Beate Bugla; Ort:
Naturkundemuseum Bamberg, Fleischstraße 2

11 | Schatzsuche im Welterbe, GPS-Geo-Touren selbst entwickeln

Dr. Astrid Jahreiß, Didaktik der Geographie, Universität
Bamberg; Ort: Alter Hafen, Fleischhalle

12 | Der Bamberger Sortengarten – eine interaktive Aus- einandersetzung mit Bambergs immateriellem Kulturerbe

Hannah Röhlen, Bamberger Sortengarten e.V. – Grünes
Erbe Bamberg; Ort: Bamberger Sortengarten, Mittelstraße
34, Zugang über Gärtner- und Häckermuseum

13 | Die gestohlene Lanze – Eine abenteuerliche Stadt- rallye durch das Bamberger Welterbe

Dr. Detlef Goller, Linda Wolters; Ort: Hexenmahnmal beim
Schloss Geyerswörth

14 | Digitales Denkmalwissen im Unterricht

Schutzgemeinschaft Alt Bamberg e. V.; Ort: Schillerplatz 9